

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 28 (1935)

**Heft:** [1]: Schülerinnen

**Rubrik:** Puppen- und Kinderröckchen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **ERKLÄRUNGEN ZU DEM SCHNITTMUSTERBOGEN FÜR GUTSITZENDE PUPPENKLEIDER UND KLEIDUNGSSTÜCKE.**

(Ausgearbeitet von Schweizer Fachlehrerinnen.)

Um den so oft geäusserten Wünschen nach gutschützen-  
den, leicht anzufertigenden Puppenkleidern und Klei-  
dungsstücken zu entsprechen, fügen wir unserem  
Schülerinnenkalender hinten in der Tasche wieder einen  
eigens zu diesem Zwecke hergestellten Schnittmuster-  
bogen bei. — Es ist allerdings möglich, dass ihr nun  
nicht gerade eine Puppe besitzt, welche 34 cm gross  
ist, wie die, an der wir Mass genommen haben. Mit  
Zuhilfenahme eurer Kenntnisse aber, die ihr in der  
Arbeits-, Zeichen- und Rechenstunde erworben, sind wir  
sicher, dass es euch gelingen wird, die Muster in der  
gewünschten Grösse zu zeichnen. Neben den Abbil-  
dungen der Kleidungsstücke, die auf dem Musterbogen  
vorgezeichnet sind, geben wir euch einige Erklärungen,  
wie ihr die verschiedenen Gegenstände am besten an-  
fertigen könnt. Die Einschläge, Säume und Nähte sind  
überall, wo nichts anderes gesagt ist, wie auf dem  
Musterbogen bezeichnet, zuzugeben. Die Ausführung  
der einzelnen Nähte beschreiben wir nicht, da ihr dies  
bereits in der Arbeitsschule gelernt habt. Material und  
Stoff könnt ihr ganz nach eurem Geschmack auswählen.

Dieses Jahr bringen wir ausser für eure Liese, Lotte,  
Elsa, oder wie die Puppen alle heissen, auch wieder  
nützliche Sachen, praktisch für euch und eure Ge-  
schwister. Sicher werden alle von euch mit Freuden  
arbeiten und sich interessieren, wie eines nach dem  
andern entsteht. — Wir wünschen gutes Gelingen zu  
der unterhaltenden und nützlichen Beschäftigung!

### **PUPPEN U. KINDERRÖCKCHEN MIT SMOKE=ARBEIT.**

Unser Puppenröckchen wird aus Crêpe de Chine oder  
Voile gearbeitet. An Stoff haben wir nötig  $2 \times$  die Rock-  
länge. Für das Vorderteil schneidet man sich ein 22 cm  
hohes und 30 cm breites Stück zu und bezeichnet mit  
einem Faden die genaue Mitte. Von oben werden etwa



5 cm abwärts und von der Mitte aus je 1 cm nach rechts und links gemessen. Hier beginnt die Smokearbeit; sie wird ausgeführt wie die Beschreibung (Seite 308) darstellt. — Bei diesem Röckchen werden die Reihfäden 7 mm im Quadrat gearbeitet. Je nach Wunsch und Muster kann die Smokegarnitur breiter oder schmäler sein. Hier wird in der Breite über 7 cm

eingereiht. Nachdem die Garnitur beidseitig fertig gearbeitet ist, steckt man Mitte auf Mitte und schneidet nach dem Vorderteilmuster zu. Der vordere Einschnitt wird 7 cm lang und mit einer 1 cm breiten Patte fertig gemacht.

**Rückenteil:** Für das Rückenteil wird gleichviel Stoff verwendet wie für das Vorderteil. Bei  $2\frac{1}{2}$  cm vom oberen Rand wird der erste Reihfaden mit 7 mm Stichlänge gearbeitet und zwar ohne Zwischenraum in der Mitte. Hier reiht man von der Mitte aus 9 cm auf jede Seite in die Breite. Ist die Smokearbeit auch fertig, so legen wir das Rückenmuster auf und schneiden zu. Unter dem Arm muss an Vorder- und Rückenteil die am Muster

bezeichnete Falte gelegt werden. Die Weite, welche durch die Smokearbeit entsteht, wird nach oben und unten in gleichmässige Falten gelegt und gebügelt. Die Achselnähte steppst man nur einmal und übernäht mit Knopflochstich. Auf der Seite werden Rücken und Vorderteil durch Kehrnähtchen verbunden.

Die Ärmelchen sind zusammenzusteppen und die Einschläge mit Schlingstichen zu umnähen. Vorne bekommt der Ärmel ein Säumchen, welches von Hand genäht wird. Um die Stiche zu verdecken wird ein Zierstich darüber gearbeitet. Hernach werden die Ärmel nach dem am Muster bezeichneten X eingesetzt und die Naht umschlungen.

Das Krägelchen ist doppelt zu schneiden und zusammenzunähen; es wird mit einem Schrägstreifchen auf den Halsausschnitt aufgesetzt und auf der Innenseite des Kleidchens abgesäumt. Am äussern Kragenrand bringt man ebenfalls den Zierstich an.

Die untere Saubreite ist am Muster bezeichnet. Die gehefteten Falten sind zu lösen und erst, nachdem der Saum von Hand genäht ist, wird wieder fest gebügelt. Das Röckchen schliesst vorne mit Druckknöpfchen und kann event. noch mit ganz kleinen Perlmutterknöpfchen auf der Vorderpatte geschmückt werden.

Das Mädchenkleid wird in gleicher Weise gearbeitet wie das Puppenkleid. Nur wird der erste Reihfaden am Vorderteil  $6\frac{1}{2}$  cm tief und am Rückenteil bei 7 cm eingezogen. An beiden Teilen reiht man eine Breite von 30 cm zur Hälfte ein. Die Zahl der Reihfäden richtet sich nach dem gewählten Muster. Für den 15 cm langen Einschnitt in der vordern Mitte und für die 2 cm breite Vorderpatte muss beim Einreihen in der vordern Mitte ein Zwischenraum von 3 cm belassen werden. Grösse des zuzuschneidenden Stoffes für Rücken- und Vorderteil = 60 cm lang und 80 cm breit. Stoffbedarf 1,50 m bei 80—90 cm Stoffbreite.